

Technisches Merkblatt Joda® color Nordische Deckfarbe

(Stand 07/2015)

1. Produktbeschreibung

Produktart	Seidenglänzende, elastische Acrylat-Deckfarbe, auf Wasserbasis. Für den Wetterschutz von Holz im Außenbereich. Erfolgreich geprüft nach DIN EN 71-3 „Sicherheit von Spielzeug“
Schutzwirkung	Schützt Holz vor Witterungseinflüssen (Nässe, Sonne).
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> - deckend - wetterfest - elastisch - feuchtigkeitsregulierend - nach Trocknung wasserabweisend - seidenglänzend - verläuft gut - problemlose Verarbeitung - milder Geruch, nach Trocknung geruchlos
Anwendungsbereich	Laub- und Nadelhölzer im Außenbereich, welche deckend gestrichen werden sollen (z. B. Carports, Häuser, Zaunelemente, Dachuntersichten, Fachwerk, Holzfassaden, Gartenmöbel u.v.m.).
Farbtöne	Reinweiß, Elfenbein, Anthrazit, Schwedenrot, Moosgrün, Grau, Gelb Der Endgültige Farbton wird nach Trocknung erreicht.
Gebindegrößen	0,75 L / 2,5 L

2. Technische Daten

Dichte 20 °C	ca. 1,15 g/cm ³ bis 1,34 g/cm ³ , farbtonabhängig
Viskosität 20 °C	Thixotrop
Trocknung	<p>Bei Normklima (23 °C, bei 50 % relativer Luftfeuchte nach DIN 50014)</p> <p>Staubtrocken: nach ca. 1 - 2 Stunden Griffest: nach ca. 2 - 3 Stunden Trocken: nach ca. 12 Stunden</p> <p>Die Trocknungszeiten sind von den Schichtdicken abhängig und können sich auch bei inhaltsstoffreichen Holzarten verlängern.</p> <p>Bei ungünstiger Witterung (hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen) kann sich die Trocknung deutlich verzögern.</p> <p>Holzartbedingt können ebenfalls Trocknungsverzögerungen auftreten.</p>

3. Verarbeitung

Aufbringmenge	Bei 2 Anstrichen, ca. 160 ml/m ² , auf gehobeltem oder glatten Untergründen. Bei stark saugenden Bereichen (Hirnholz) kann ein zusätzlicher Arbeitsgang erforderlich sein. (Mehrverbrauch berücksichtigen).
Anwendungsverfahren	<p>Streichen, Rollen, Spritzen in dafür ausgerüsteten Spritzanlagen (Absaugung). Fordern Sie bitte unsere technische Beratung an.</p> <p>Spritzverfahren Airless, Airmix, Aircoat</p> <p>Airless: Düse Ø 0,011" - 0,013" mit Spritzwinkel 20 - 40° Materialdruck 80 - 100 bar</p> <p>Aircoat: Düse Ø 0,011" - 0,013" mit Spritzwinkel 20 - 40° Materialdruck 80 - 100 bar Luftunterstützung 1,5 bar</p>
Anwendung	<p>Joda®color Sperrgrund vor Gebrauch gut aufrühren. Unverdünnt mit Pinsel oder Rolle zügig aufbringen.</p> <p>Nach einer Trocknungszeit von je ca. 8 Stunden den 2./3. Anstrich aufbringen, damit die zur Isolierwirkung erforderliche Menge von ca. 160 ml/m² (ca. 200 g/m²) erreicht wird.</p> <p>Die Holzfeuchte darf 15 % nicht überschreiten.</p> <p>Eine Endbeschichtung, z. B. mit Joda®color Nordische Deckfarbe kann nach einer Trocknungszeit von ca. 8 Stunden bei Normklima vorgenommen werden.</p>
Anwendungsempfehlungen	<p>Vor der großflächigen Verarbeitung den Farbton prüfen – wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.</p> <p>Optimale Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur +15 °C bis +30 °C (gilt für den Untergrund, Joda®color Nordische Deckfarbe und Umgebungstemperatur).</p> <p>Trocknungstemperatur mindestens +5 °C.</p> <p>Holz: Nach den Richtlinien für die Beschichtung maßhaltiger Holzbauteile, herausgegeben Bundesausschuss für Farbe und Sachwertschutz, der VOB Teil C/DIN 18363 und den Empfehlungen des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim, sind Holzbauteile vor dem Einbau in Gebäuden mit mindestens einer Grund- und einer Zwischenbeschichtung zu versehen.</p>

3. Verarbeitung

Anwendungs- empfehlungen

neues Holz

Bei Hölzern im Außenbereich ist ein Voranstrich mit einer wirkstoffhaltigen Holzschutzgrundierung gegen Bläue und Fäulnis erforderlich. Wir empfehlen Joda[®]color Imprägniergrund transparent (auf Wasserbasis).

Bei vorheriger Behandlung mit Joda[®]color Imprägniergrund transparent eine Trocknungszeit von mindestens 12 Stunden bei Normklima abwarten.

Sollte eine Vorbehandlung mit einer lösemittelhaltigen Grundierung durchgeführt worden sein, so ist eine Trocknungszeit von ca. 5 Tagen bei Normklima zu berücksichtigen.

Besonders bei hellen Farbtönen oder auch Weiß muss mit Joda[®]color Sperrgrund (bitte technisches Merkblatt beachten) gegen das Durchschlagen anstrichverfärbender Holzinhaltstoffe vorgestrichen werden.

Im Fachwerkbereich sind die Hölzer allseitig zu behandeln, da durch Auswaschen von Holzinhaltstoffen angrenzende Bauteile verschmutzt werden können.

Behandlung: Nach entsprechender Vorbehandlung 2 Anstriche mit Joda[®]color Nordische Deckfarbe. Material unverdünnt anwenden.

Joda[®]color Nordische Deckfarbe nicht auf borsalz-imprägnierten oder auf mit quaternären Ammoniumverbindungen behandelten Hölzern anwenden.

altes Holz

Nicht haftenden Altanstrich restlos entfernen.

Alte, intakte und festsitzende Anstriche von Schmutz und Staub säubern, ggf. anschleifen. Anschließend 2 Anstriche mit Joda[®]color Nordische Deckfarbe. Material unverdünnt anwenden.

Stark verwitterte Hölzer anschleifen, um hochstehende Holzfasern zu entfernen und eine gleichmäßige Oberfläche zu erzielen. Scharfe Kanten sind zu beseitigen. Beim Schleifen Staubschutzmaske tragen!

Bei restlos entfernten Altanstrichen (Farben, Lacke), empfehlen wir, die Fläche wie bei neuen Hölzern vorzugrundieren und bei hellen Farbtönen mit Joda[®]color Sperrgrund vorzustreichen, um das Durchschlagen anstrichverfärbender Holzinhaltstoffe zu vermindern.

3. Verarbeitung

Anwendungs- empfehlungen

Mineralische Untergründe

(Beton-, Gasbeton- und Putzflächen)

Vorbereitung der Untergründe nach VOB Teil C/DIN 18363.

Bei Neuputzen die Vorschriften der DIN 18550 beachten, Mörtelgruppe II und III sollten mindestens 6 Wochen alt sein.

Bei Beton siehe auch Merkblatt für Außenanstriche auf Beton und Betonfertigteilen des Deutschen Betonvereins e.V., Wiesbaden.

Neue Flächen von Schmutz und Staub säubern. Betonflächen von vorhandenen Schalölen gründlich reinigen (s. auch Merkblatt des Instituts für Anstrichstoffe im Bauwesen der Deutschen Gesellschaft für Anstrichtechnik e.V., Stuttgart).

Bei Neuputzen vorher flutieren und mit Wasser gründlich nachwaschen.

Grundierung: 1 - 2 Anstriche mit Tiefgrund.
(Herstellerangaben beachten).

Voranstrich: 1 Anstrich mit Joda®color Nordische Deckfarbe.
Material unverdünnt anwenden.

Endanstrich: 2 Anstriche mit Joda®color Nordische Deckfarbe.
Material unverdünnt anwenden.

Alte Untergründe von losen Teilen, Moos- und Algenwuchs mit z. B. Hochdruckreiniger säubern und anschließend abtrocknen lassen.

Grundierung: 1 - 2 Anstriche mit Tiefgrund.
(Herstellerangaben beachten)

Voranstrich: 1 Anstrich mit Joda®color Nordische Deckfarbe.
Material unverdünnt anwenden.

Endanstrich: 2 Anstriche mit Joda®color Nordische Deckfarbe.
Material unverdünnt anwenden.

Anwendungs- empfehlungen

Metallische Untergründe

Für Anstriche auf Zinkblech und verzinktem Stahl bitte das Merkblatt Nr. 5 des Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt/Main beachten.

Grundierung: 1 - 2 Anstriche mit einer Metall-Grundierung (Primer) auf entfettetem und gereinigtem Untergrund.
Bitte Herstellerangaben beachten.

Endanstrich: 2 Anstriche mit Joda®color Nordische Deckfarbe.
Material unverdünnt anwenden.

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

4. Besondere Hinweise

Kennzeichnung gemäß Verordnung nach (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON ; 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
Gebrauchs- und Warnhinweise	Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Pflanzen zurückbinden und nicht benetzen. Spritznebel gefährden Gesundheit und Umwelt. Haut- und Augenkontakt vermeiden, geeignete Schutzkleidung (z. B. Schutzhandschuhe, Schutzbrille, bei Anwendung im Spritzverfahren Atemschutz) tragen. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Lagerung und Umweltschutz	Bei der Lagerung und Verarbeitung die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Nicht bei Temperaturen unter +5 °C oder über +30 °C lagern.
Entsorgung	Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in den Wertstoff-Sammelbehälter geben.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 gemäß VwVwS
Produktcode	M-DF 02
EAK / AVV	08 01 20 – Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen.
VOC-Gehalt	Gemäß Richtlinie 2004/42/EG darf der Maximalwert (VOC-Gehalt Kat. A/d) für dieses Produkt 130 g/L (2010) betragen. Der VOC-Gehalt dieses Produktes beträgt < 130 g/L.

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.

Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Produkte gemäß unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.